

Inhalt

Inhaltsverzeichnis	5
Einleitung	8
1 Warm-Up	28
1.1. Das deutsche Eishockey in der Vorkriegszeit	28
1.2. Organisation des Eishockeysports in der SBZ und DDR	30
2 Face-Off	36
2.1. Berliner Meisterschaft und erste Ostzonenmeisterschaft	36
2.2. Berlin und die Werner-Seelenbinder-Halle	38
2.3. Vom Braunsteich zum DDR-Rekordmeister – Eishockey in Weißwasser	42
2.4. Eishockey in Crimmitschau und Frankenhäusen	49
3 Erstes Dritt (1950-1956)	56
3.1. Einführung der DDR-Eishockey-Oberliga	56
3.2. Erste Länderspiele und Sieg im Junioren-Cup	77
3.2.1. Das Ausscheidungsspiel um die Olympischen Winterspiele 1956	84
3.2.2. Ausrichtung des Junioren-Cups 1956	89
4 Powerplay (1956-1966)	96
4.1. Dominanz der SG Dynamo Weißwasser in der Oberliga	96
4.1.1. Neubau von Kunsteisflächen zur Erhöhung der	

	Breitenwirksamkeit des Eishockeysports in der	
	DDR	121
4.2.	Kalter Krieg auf dem Eis	127
4.2.1.	Teilnahme an den A-Weltmeisterschaften 1957 und	
	1959	127
4.2.2.	Der Fall Kießling	131
4.2.3.	Die Ausscheidungsspiele um die Teilnahme am	
	Olympischen Eishockeyturnier 1960 in Squaw	
	Valley gegen die BRD	140
4.2.4.	Der Flaggenstreit 1961 und 1963	148
4.2.5.	Die Ausscheidungsspiele gegen die BRD um die	
	Olympischen Spiele 1964 in Innsbruck	173
4.2.6.	Dritter Platz der EM-Wertung 1966	176
5	Zweites Drittel (1967-1970)	182
5.1.	Zweikampf an der Spitze – Die DDR-Eishockey-	
	Oberliga 1967-1970	182
5.1.1.	Eishockey in Karl-Marx-Stadt, Erfurt, Dresden und	
	Rostock	189
5.2.	Teilnahme an den Olympischen Winterspielen	
	1968	196
6	Unterzahl – Der Leistungssportbeschluss von	
	1969	207
6.1.	Die Leistungssportkommission	207
6.2.	„Grundlinie der Entwicklung des	
	Leistungssports in der DDR bis 1980“	210
6.3.	Erich Mielke – Retter des DDR-Eishockeys?	218
6.4.	Folgen des Leistungssportbeschlusses	226
7	Schlussdrittel (1970-1990)	242

7.1.	Die „Kleinste Liga der Welt“	242
7.2.	Die DDR-Eishockeynationalmannschaft im Niedergang	262
8	Overtime	301
8.1.	„Der Erste zieht nun los“ – Die Wende im DDR- Eishockey	302
8.2.	Neubeginn in Crimmitschau	311
8.3.	Das Weißwasseraner Eishockey nach 1990	313
8.4.	Vom „Stasi-Club“ zum Rekordmeister der DEL	319
Fazit	.....	328
Anhang A	.....	330
Abkürzungsverzeichnis	.....	339
Anhang B	.....	342
Quellenverzeichnis	.....	342
Literaturverzeichnis	.....	366
Anhang C	.....	380
Zusammenfassung	.....	380